



# PraxisMesse

22. Oktober 2024, 13 – 16 Uhr

100 Praxisstellen aus der Sozialen Arbeit,  
Kindheitspädagogik und Familienbildung  
stellen sich vor

**11.30 Uhr Begrüßung durch  
Dekanin Prof. Dr. Andrea Platte**

**Podiumsdiskussion im Anschluss**

**Fakultät für  
Angewandte  
Sozialwissenschaften**

Campus Südstadt  
Uberring 48  
50678 Köln

**Technology  
Arts Sciences  
TH Köln**

# Kontakt

TH Köln  
Fakultät für Angewandte Sozialwissenschaften  
Praxisreferat  
Campus Südstadt  
Ubierring 48  
50678 Köln

## **Laura Distelrath, Soziale Arbeit M. A.**

Wissenschaftliche Mitarbeiterin im Praxisreferat  
T: +49 221-8275-5504  
E: [laura.distelrath@th-koeln.de](mailto:laura.distelrath@th-koeln.de)

## **Anna Metrangolo, Soziale Arbeit M. A.**

Wissenschaftliche Mitarbeiterin im Praxisreferat  
T: +49 221-8275-3863  
E: [anna.metrangolo@th-koeln.de](mailto:anna.metrangolo@th-koeln.de)

## **Dipl.-Sozialarbeiterin Yildiz Yanboludan**

Wissenschaftliche Mitarbeiterin im Praxisreferat  
T: +49 221-8275-3046  
E: [yildiz.yanboludan@th-koeln.de](mailto:yildiz.yanboludan@th-koeln.de)

[www.th-koeln.de/praxisreferat](http://www.th-koeln.de/praxisreferat) ↗

# PraxisMesse 2024

**Das Praxisreferat der Fakultät für Angewandte Sozialwissenschaften freut sich, die jährlich stattfindende PraxisMesse in diesem Jahr wieder in den Räumen der Fakultät durchführen zu können.**

**Mit diesem Forum möchten wir Arbeitgeber\*innen der Sozialen Arbeit sowie der Kindheitspädagogik und Familienbildung mit Studierenden und Absolvent\*innen zusammenführen und ihnen die Möglichkeit geben, Kontakte zur Erkundung von Praxisstellen, zur Hospitation und zur Bewerbung herzustellen.**

In diesem Jahr haben sich **rund 100 Träger** bzw. Einrichtungen aus den unterschiedlichsten Handlungsfeldern der Sozialen Arbeit, der Kindheitspädagogik und Familienbildung angemeldet.

Sie präsentieren ihre Einrichtungen, die Einsatzmöglichkeiten für Studierende im Praxisstudium und offene Stellenangebote für den beruflichen Einstieg.

Die Ausstellungsräume befinden sich im Erdgeschoss in der Bildungswerkstatt, auf der Zwischenetage zur 1. und auf der 1. Etage der Fakultät. Zur Ihrer Orientierung finden Sie in dieser Broschüre die Standpläne der PraxisMesse. Falls Sie weitere Informationen benötigen, begrüßen wir Sie herzlich an unserem Stand des Praxisreferats im Flur vor der Bildungswerkstatt.

Zusätzlich finden Sie in dieser Broschüre auch Hinweise zu unserem Rahmenprogramm am Vormittag der PraxisMesse sowie Informationen in Stichpunkten zum Praxisstudium in den Studiengängen B. A. Soziale Arbeit und B. A. Kindheitspädagogik.

Über Ihr Kommen freuen wir uns und wünschen Ihnen eine anregende und ergebnisreiche PraxisMesse 2024.

*Das Team Praxisreferat*

# Vorträge / Diskussionen / Fachlicher Austausch

## **für Studierende, Vertreter\*innen der Einrichtungen und Fachkolleg\*innen am Tag der PraxisMesse**

Am Vormittag der PraxisMesse möchte Sie das **Praxisreferat** zur offiziellen Eröffnung und dem Rahmenprogramm in Hörsaal Raum 201 einladen:

**11.30 Uhr, Raum 201 (Hörsaal)  
Eröffnung der PraxisMesse durch die Dekanin  
Prof. Dr. Andrea Platte**

**im Anschluss: Podiumsdiskussion bis 12.45 Uhr**

### **»Prekäres Praktikum – Chancen und Hürden auf dem Weg zu einer angemessenen Ver- gütung im Pflichtpraktikum«**

Auch wenn in den letzten Jahren Träger immer häufiger (geringe) Vergütungen für Pflichtpraktika zahlen, werden noch rund die Hälfte aller Pflichtpraktika nicht vergütet. Unter Studierenden ist das Thema immer wieder virulent. Sie kommen in Anbetracht des Umfangs und der Länge der Praktika regelmäßig in prekäre Lebenslagen. Die gesellschaftliche Geringschätzung von Sorgearbeit setzt sich hier fort. Studierende, welche auf eine Vergütung angewiesen sind, können ihre Praxisstelle nicht nach fachlichem Interesse wählen. Diese Situation ist angesichts des Fachkräftemangels in der Sozialen Arbeit und der Kindheitspädagogik dringend reformbedürftig.

Gemeinsam mit der neuen Studierenden- Initiative »TV Prakt« und Akteur:innen aus der Praxis diskutieren wir das Thema aus unterschiedlichen Perspektiven: Wie sind die Bedingungen im Pflichtpraktikum? Gibt es bereits Erfahrungen mit der Vergütung in anderen Städten? Welche Chancen und Herausforderungen gibt es in Bezug auf eine Vergütung in der Praxisphase?

# Praxisstellenvermittlung

Wenn Sie als Praxiseinrichtung Stellen für Praxisstudierende vergeben möchten, können Sie uns eine entsprechende Ausschreibung als pdf-Dokument an unsere E-Mail Adresse: **praxisreferat-f01@th-koeln.de** zusenden. Wir veröffentlichen die Stellenangebote im internen Lernbereich.

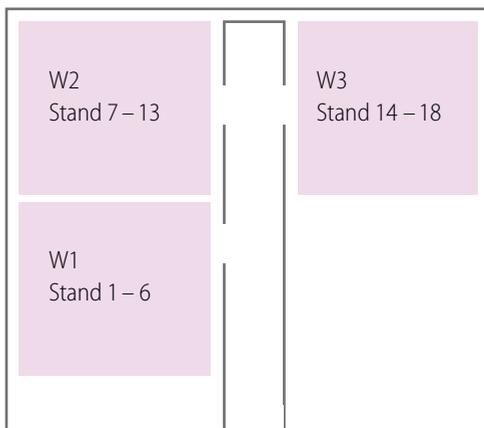
## **Posterpräsentation der Forschungsergebnisse »Erfahrungen und Entwicklungen mit Digitali- sierung und KI in Praxisfeldern Sozialer Arbeit – ein Lehrforschungsprojekt«.**

Dr. Claudia Roller (TH Köln),  
Dipl.-Soz.-Wiss. Petra Wiedemann (TH Köln)

Im Sommersemester 2024 haben Studierende des Masterstudiengangs »Beratung und Vertretung im Sozialen Recht« im Rahmen eines Lehrforschungsprojekts Digitalisierungsprozesse in der Sozialen Arbeit gemeinsam mit Dr. Claudia Roller und Dipl.-Soz.-Wiss. Petra Wiedemann untersucht. Die Ergebnisse der Onlinebefragung und die Auswertung von 15 Expert:innen-Interviews aus den Feldern: Schulsozialarbeit, Wohnungslosenhilfe, Jobcoaching, Schuldnerberatung, Migrationsberatung, ambulante Familienhilfe, Kindertagespflege, rechtliche Betreuung, Justiz, Familiengericht, Notschlafstellen und Erstaufnahmeeinrichtung für unbegleitete minderjährige Geflüchtete werden vorgestellt.

# Bildungswerkstatt / Erdgeschoss

Institution	Raum / Standnummer	Institution	Raum / Standnummer
<b>Träger / Ämter für Soziales</b>		<b>Informationsstände</b>	
AWO Kreisverband Rhein-Oberberg e.V.	W1 1	DBSH	BW 19
BDS Bergische Diakonie		Praxisreferat TH Köln	EG 20
Sozialdienstleistungen gGmbH	W1 2	Waffelstand – TIPS plus TH Köln und Alumni- und Förderverein der Fakultät für Angewandte	
Bundesstadt Bonn – Amt für Kinder, Jugend und Familie, Fachdienste für Familien- und Erziehungshilfe	W1 3	Sozialwissenschaften (VAS)	BW 21
Caritasverband für den Oberbergischen Kreis e.V.	W1 4	TVPrakt – Studentische Initiative	BW 22
Caritasverband für die Stadt Köln e.V.	W1 5		
Der Sommerberg AWO			
Betriebsgesellschaft mbH	W1 6		
Diakonie Michaelshoven e.V.	W2 7		
Diakonie Rhein-Kreis Neuss	W2 8		
Diakonisches Werk Köln und Region gGmbH	W2 9		
Erfstadt – Pädagogischer Familiendienst, Frühe Hilfen, Allgemeiner Sozialer Dienst	W2 10		
IN VIA Köln e.V.	W2 11		
Kreis Euskirchen – Abteilung Jugend und Familie	W2 12		
Landeshauptstadt Düsseldorf – Amt für Jugend und Soziales	W2 13		
SKM Köln	W3 14		
Stadt Frechen – Fachdienst Jugend, Familie und Soziales – Abteilung Jugendförderung	W3 15		
Stadt Köln – Amt für Kinder, Jugend und Familie und Gesundheitsamt; Kinder- und Jugendpädagogische Einrichtungen	W3 16		
Stadt Troisdorf – Abteilung 51.2			
Soziale Dienste des Jugendamtes	W3 17		
Stadt Wesseling – Jugendamt	W3 18		



Stand 19 – 22  
Flur Bildungswerkstatt

# Zwischengeschoß

# 1. Obergeschoß

<i>Institution</i>	<i>Raum / Standnummer</i>		<i>Institution</i>	<i>Raum / Standnummer</i>	
<b>Kinder &amp; Jugend (nonformale Bildung)</b>			Quäker Nachbarschaftsheim e. V. –		
Abenteuerwerkstatt gGmbH	101/102	23	Norbert-Burger-Bürgerzentrum	110	44
Bethanien Kinder- und Jugend- dorf Bergisch Gladbach	101/102	24	Step Kids KiTas gGmbH	110	45
Catweasel ep. T.	101/102	25	<b>Kinder- &amp; Jugendhilfe</b>		
Katholische Jugendagentur Köln (KJA Köln)	101/102	26	AUF ACHSE / KJSH e. V.	111	46
Perspektive Bildung e. V.	101/102	27	CJD Frechen	111	47
Jugendakademie Walberberg	101/102	28	Deutschordens Jugend- und Familienhilfe – Haus St. Stephanus, Jugend- und Behindertenhilfe	111	48
JUGZ gGmbH	104	29	Ev. Jugendhilfe Godesheim	111	49
Natur bewegt e. V.	104	30	Evangelisches Kinder- und Jugendheim Probsthof GmbH	111	50
Freiwillige soziale Dienste im Erzbistum Köln e. V.	104	31	IB West gGmbH für Bildung und soziale Dienste	111	51
Fröbel Bildung und Erziehung gGmbH	104	32	Heimstatt e. V. Bonn – Jugendhilfe St. Sebastian & Jugendhilfe		
Hotti e. V.	104	33	St. Hermann-Josef	111	52
Internationale Jugendgemein- schaftsdienste e. V.	104	34	CJG – St. Ansgar, Haus St. Gereon, Hermann-Josef-Haus, St. Josefshaus, Haus Miriam, Kinder- & Jugendhilfe St. Josef	112	53
RheinFlanke gGmbH	104	35	Kindernöte e. V.	112	54
Theater ImPuls e. V.	105	36	Kolping Jugendwohnen Köln Ehrenfeld	112	55
transfer e. V.	105	37	MUTABOR – Mensch & Entwicklung gGmbH	112	56
<b>Familienbildung</b>			Raphaelshaus Jugendhilfezentrum	112	57
Begegnungs- und Familienzentrum Vielinbusch	105	38	Regionalverbund Köln – Neukirchener Erziehungsverein	112	58
Bildungswerk der Erzdiözese Köln e. V.	105	39	Sozialpädagogisches Zentrum Kerpen – Tagesgruppe, Frühe Hilfen, Ambulante Erziehungshilfen	112	59
FamilienForum Köln	105	40	teamZUKUNFT gGmbH	112	60
Kinderzentren Kunterbunt gGmbH – Kita KiKu Kinderland, Kita KiKu Bärenbande, Kita KiKu Rheinpiraten, Kita KiKu Traumbaum	110	41	wir für pänz e. V.	112	61
KölnKitas gGmbH	110	42			
pme Familienservice gGmbH – Kindertageseinrichtungen Florakinder, Lumiland, pme Kids an Melaten, Stadtwaldkinder	110	43			

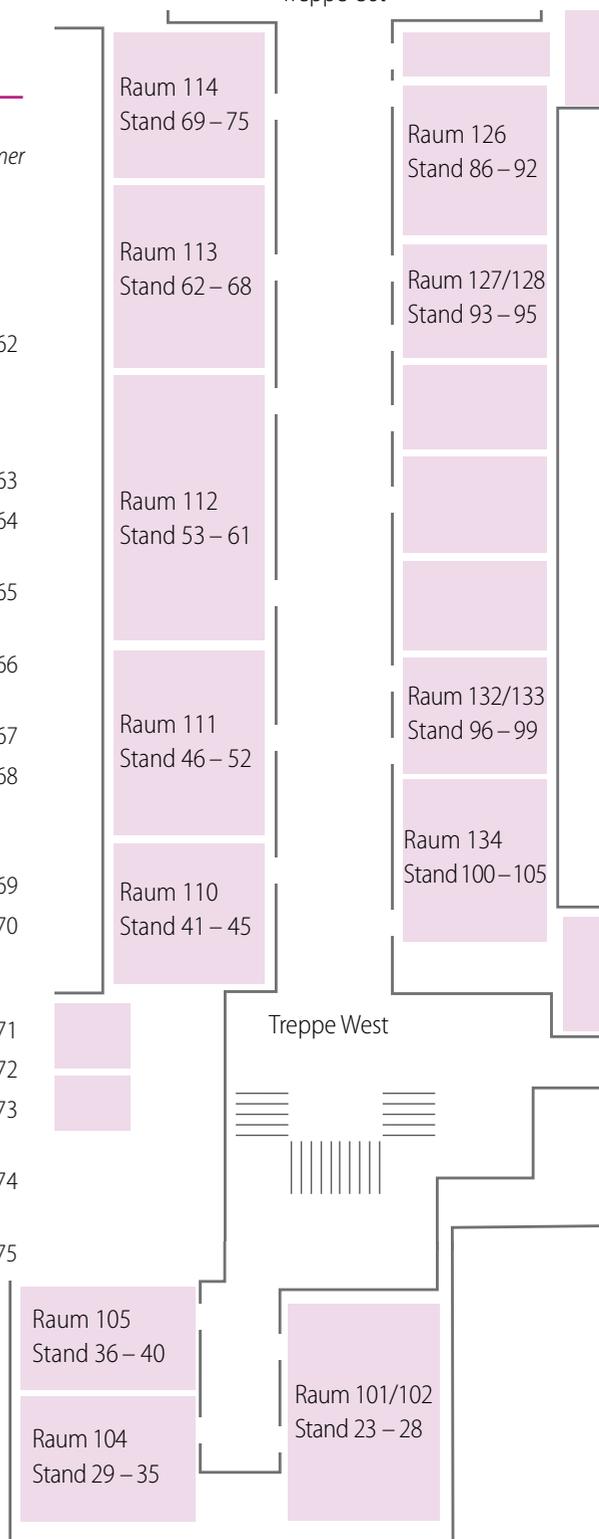
*Institution* *Raum / Standnummer*

### Sozialpsychiatrische Hilfen

DRK-Kreisverband Köln e.V. – Sozialpsychiatrisches Zentrum Lindenthal, Ambulant betreutes Wohnen (BeWo) und Hotel Plus	113	62
Kölner Verein für Rehabilitation e.V. – Machabäerhaus, SPZ Köln Ehrenfeld, Dreikönigenhaus, Tagesstätte und Betreutes Wohnen Mülheim	113	63
Köln-Ring gGmbH	113	64
Malteser-Johanniter Johanneshaus gemeinnützige GmbH	113	65
Sozialpsychiatrisches Zentrum Leverkusen	113	66
Stiftung Die Gute Hand – Kinder-, Jugend- und Eingliederungshilfe	113	67
Tagesklinik Pionierstraße	113	68

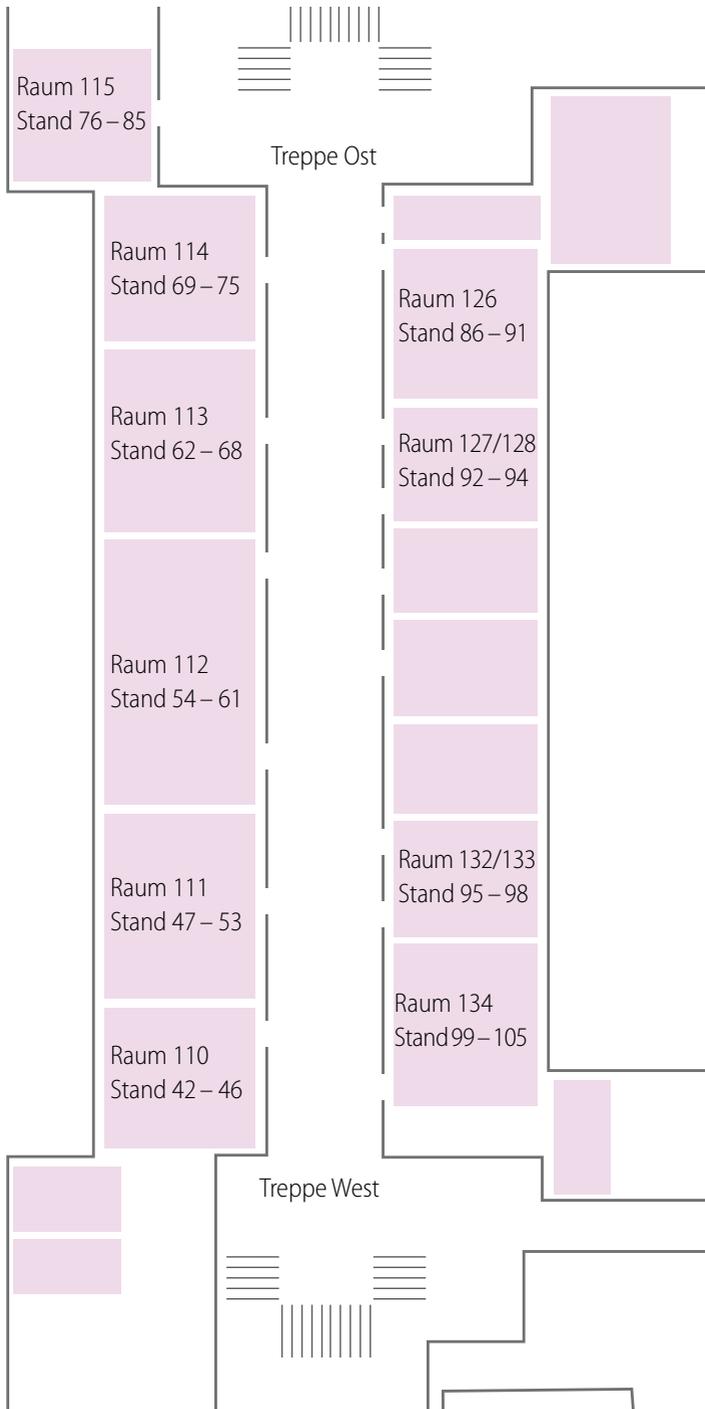
### Migration & Diversität

Bundesamt für Justiz	114	69
IB Jugendmigrationsdienst Köln	114	70
Notunterkünfte und Wohnheime für Menschen mit Fluchterfahrung – DRK - Kreisverband Köln e.V.	114	71
Quartiersbüro Ahe	114	72
Servicebüro Jugendmigrationsdienste	114	73
Sozialdienst Übergangsheime – Stadt Aachen	114	74
Stadtteilzentrum Buchforst und Interkulturelles Zentrum Buchforst	114	75



# 1. Obergeschoss

<i>Institution</i>	<i>Raum / Standnummer</i>	<i>Institution</i>	<i>Raum / Standnummer</i>
<b>Gender &amp; Sexualities</b>		<b>Resozialisierung/ Gefährdetenhilfe</b>	
1. & 2. Autonomes Frauenhaus Köln	115 76	Ambulanter Sozialer Dienst der	
agisra e.V.	115 77	Justiz NRW – Landgericht Köln	127/128 92
Frauen- und Mädchenberatungsstelle für den Rheinisch Bergischen Kreis	115 78	Bahnhofsmision Köln	127/128 93
Frauenhaus Leverkusen	115 79	Erik-Wickberg-Haus	127/128 94
Frauenhaus Rhein-Erftkreis e.V.	115 80	Hilfeverbund Don-Bosco Haus (Resozialisierung und Wohnungslosenhilfe)	132/133 95
Frauenhaus Rhein-Sieg-Kreis	115 81	Justizvollzugsanstalt Rheinbach, Euskirchen und Siegburg	132/133 96
HennaMond e.V.	115 82	Verein für Gefährdetenhilfe gB GmbH – Beratungsstelle	132/133 97
Hilfe für Frauen in Not – Frauenhaus Bonn e.V.	115 83	Wohnungsnotfallhilfe und Wohnverbund – SKM für den Rhein-Erft-Kreis e.V.	132/133 98
ProMädchen Mädchenhaus Düsseldorf e.V. – Anonyme Zuflucht	115 84		
Sozialdienst Muslimischer Frauen – Köln e.V.	115 85		
<b>Drogen &amp; Sucht</b>		<b>Gesundheit, Krankheit &amp; Behinderung</b>	
Blaukreuz-Zentrum Köln – Fachstelle Sucht	126 86	Betreuungsbehörde Stadt Bergisch Gladbach	134 99
Jugenberatungsstelle ansprechbar und Jugendwerkstatt – Drogenhilfe Köln	126 87	Betreuungsverein Lebenshilfe NRW e.V.	134 100
Suchthilfe der Diakonie an Sieg und Rhein	126 88	Die Kette e.V. Fachbereiche Jugend und Wohnen	134 101
update Fachstelle für Suchtprävention Bonn	126 89	Dr. Dormagen Guffanti	134 102
		Lebenshilfe Köln e.V.	134 103
		LVR Verbund Heilpädagogischer Hilfen – Region Euskirchen und Rhein-Erft-Kreis	134 104
<b>Lebensphase Alter</b>		Paul Kraemer Haus gGmbH	134 105
CBT - Wohnhaus Margaretenhöhe	126 90		
Städt. Seniorenzentrum Riehl und Offene Senior*innenarbeit	126 91		



# Das Praxisstudium in Stichpunkten in den Studiengängen

## Soziale Arbeit (BASA) und Kindheitspädagogik und Familienbildung (KiFab)

In beiden Studiengängen sind theoriegeleitete und anwendungsbezogene Praxisstudien zentraler Bestandteil des Studiums.

### Wahl der Praxisstelle

- unterstützt durch: Dozent\*innen in den Vorbereitungsseminaren, Stellenaushänge auf den Fluren der Fakultät, PraxisMesse, individuelle Beratung im Praxisreferat

### Praxisstudium im Ausland:

- wird begrüßt, bei sehr guten Sprachkenntnisse in der jeweiligen Landessprache, Sicherstellung der fachtheoretischen Begleitung und Supervision sowie einer qualifizierten anleitenden Fachkraft vor Ort

### Vereinbarung zum Praxisstudium / Vertrag

- wird zwischen Student\*innen im Praxisstudium und der Praxisstelle sowie der Fakultät geschlossen und wird vom Praxisreferat genehmigt

### Zielvereinbarung

- umfasst die persönlichen (Aus-)Bildungsziele für das Praxisstudium, ist nach ca. 4–6 Wochen in der Praxis dem Praxisreferat vorzulegen

### Praxisstudium im Studiengang Soziale Arbeit (BASA)

Überprüfung der Berufsbefähigung in einem Handlungsfeld der professionellen Sozialen Arbeit, durch intensive Beschäftigung mit:

- Organisationen, deren Aufgaben und Zielen
- professionelle und begründete Handlungs-vollzüge in der Sozialen Arbeit
- Evaluation und Dokumentation Sozialer Arbeit
- Theorie-Praxis-Transfer
- Entwicklung eigener Lernziele und Kompetenzprofile im jeweiligen Arbeitsfeld

### Vorbereitung auf das Praxisstudium

- erfolgt im Grundstudium, insbesondere durch Coaching-Angebote in Modul 10

**Praxiszentren** übernehmen die Begleitung während des Praxisstudiums:

(PZ) Familie und Kinder, (PZ) Berufliche Wiedereingliederung und Resozialisierung, (PZ) Gesundheit und Krankheit, (PZ) Jugend, (PZ) Beratung, Bildung, Genderkompetenz, (PZ) Migration und Diversität, (PZ) Lebensphase Alter und Menschen mit Behinderung, (PZ) Arbeitsfeldübergreifende angewandte Wissenschaft Sozialer Arbeit, (PZ) International

### Zeitraum Praxisstudium

- liegt regulär im 4. bzw. 5. Semester, Abweichungen sind möglich. Das Praxisstudium kann sowohl in Vollzeit als auch in Teilzeit absolviert werden.

### **Workload Praxisstudium: 900 Stunden**

- 800 Stunden reine Nettoarbeitszeit in der Praxiseinrichtung
- 100 Stunden für Vorbereitung, Begleitung, Auswertung in der Fakultät

### **Eignung der Praxisstellen für das Praxisstudium**

- ist gegeben, wenn professionelle Sozialarbeit/ Sozialpädagogik erfolgt, inhaltliche, räumliche sowie sachliche Ressourcen vorhanden sind und die **Anleitung** durch staatlich anerkannte Fachkräfte der Sozialarbeit / Sozialpädagogik (grad. / Diplom, Bachelor Sozialer Arbeit) mit mindestens 3 Jahren Berufserfahrung erfolgt.

### **Staatliche Anerkennung**

- ist Teil eines öffentlich-rechtlichen Berufsschutzes, ist Voraussetzung für eine Tätigkeit im teils reglementierten Arbeitsgebiet, ist laufbahnrechtlich relevant und von tarifrechtlicher Bedeutung, wird nach Bestehen des Praxisstudiums zusammen mit dem Bachelor Soziale Arbeit verliehen

### **Praxisstudium im Studiengang der Kindheitspädagogik und Familienbildung (KiFab)**

#### **Bedeutung des Praxisstudiums:**

- Anwenden theoretischer Kenntnisse und Erleben pädagogischen Handelns
- berufliche Sozialisation und Identität durch Auseinandersetzung mit Werten, Normen und berufsethischen Grundsätzen
- Theorie und Praxis als aufeinander angewiesene Ausbildungsebenen

#### **Zwei Praxisphasen im Praxisstudium KiFab:**

- Praxisphase I im 3., Praxisphase II im 4. Semester

#### **Workload je Praxisphase 540 Stunden**

- 400 Stunden in der Praxiseinrichtung
- 45 Stunden an der Hochschule (Einführung bzw. Lehrveranstaltungen sowie supervisorische / praxisreflexive Begleitung)
- 95 Stunden Selbststudium, Recherche, Lektüre, Verschriftlichung

#### **Geeignete Praxisstellen für die Praxisphase I**

Kindertageseinrichtungen; Ganztagschulen; Horte und Schulsozialarbeit an Grundschulen (Schwerpunkt: Arbeit mit Kindern im Alter von 0 bis 6 Jahren)

#### **für die Praxisphase II**

Einrichtungen der Familienbildung oder non-formaler Bildung, d. h. Beratung und Begleitung von Familien mit Kindern zwischen 6 und 12 Jahren

**Anleitung** durch Fachpersonal mit mind. 3 Jahren Berufserfahrung

Fakultät für  
Angewandte  
Sozialwissenschaften

**Technology**  
**Arts Sciences**  
**TH Köln**